



Steegen, am 28. April 2014



GEMEINDEBLATT

- Europawahl am 25. Mai 2014
- Sprechtag OÖ Patientenvertretung: 13. Mai 2014
- Zeckenschutzimpfung: 14. Mai 2014
- Feuerlöcherüberprüfung: 17. Mai 2014
- Motorradsegnung Kallham: 18. Mai 2014
- Kleidersammlung: 30.+ 31. Mai 2014
- Asiatischer Laubholzbockkäfer - Meldung
- ASZ – Info zur Alttextiliensammlung
- Änderung des Waffengesetzes – Registrierungspflicht bis 30.6.2014
- Illegale Abfallsammlung durch Nichtberechtigte
- Altenbetreuungsschule des Landes OÖ – Info
- Sonderausstellung im Schloss Peuerbach
- Herzlichen Glückwunsch ! Geburtstag, Goldene Hochzeit
- Sterbefall - Aufrichtige Anteilnahme

EUROPAWAHL am 25. Mai 2014

In den nächsten Tagen erhält jeder Wähler eine „Amtliche Wahlinformation - Europawahl 2014“ durch die Post zugestellt. Mit dieser amtlichen Wahlinformation werden Sie über die Möglichkeit der Stimmabgabe informiert. **Achtung – das ist kein Werbematerial!**

Wahltag ist **Sonntag, 25. Mai 2014**
in der Zeit von **8:00 bis 14:00 Uhr**.

Wahllokal: Gemeindeamt Steegen, Badergasse 5, 4722 Peuerbach
Wahllokal auch für Wahlkartenwähler.
Das Wahllokal ist behindertengerecht.



Bitte bringen Sie die Verständigungskarte „Amtliche Wahlinformation“ am Wahltag mit.

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine **Wahlkarte** zu beantragen. Mit der **amtlichen Wahlinformation** erhalten Sie gleichzeitig eine **Anforderungskarte**. Verfügen Sie über einen Internetzugang, können Sie die Antragstellung auch über den Link auf unserer Homepage oder www.wahlkartenantrag.at durchführen. Beachten Sie aber bitte, dass die späteste Antragsstellung bis zum 21. Mai 2014 erfolgen muss. **Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag!** Persönlich können Sie Anträge auf eine Wahlkartenausstellung bis Freitag, 23. Mai 2014, 12:00 Uhr im Gemeindeamt stellen.

Falls Sie durch mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, so nützen Sie bitte die Briefwahl. Falls Sie jedoch eine besondere Wahlbehörde wünschen, wird Sie eine fliegende Wahlkommission besuchen. Voraussetzung ist jedoch auch, dass Sie über eine Wahlkarte verfügen – daher ist auch in diesem Fall eine Wahlkarte zu beantragen.

SPRECHTAG DER OÖ PATIENTENVERTRETUNG

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am **Dienstag, 13. Mai 2014 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr**

bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen einen Sprechtag abzuhalten.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten werden die Interessenten ersucht, sich bis **spätestens Freitag, 9. Mai 2014** bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen (07248-603-64354 Hr. Mair) anzumelden.

ZECKENSCHUTZIMPFUNG

Mittwoch, 14. Mai 2014, 11:00 Uhr

im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde Steegen

Folgende Kosten sind für die Impfung in bar zu bezahlen:

- Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr € 13,20
- Jugendliche zwischen vollendetem 15. und 16. Lebensjahr € 15,-
- ab dem dritten Kind € 3,63
- Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr € 18,10

Die Krankenkasse erstattet hiervon mindestens € 3,6 zurück

Am Gemeindeamt Steegen liegen Informationsblätter des öffentlichen Gesundheitsdienstes samt einer Einverständniserklärung auf. Die **Einverständniserklärung** zur Zeckenschutz (FSME) – Impfung ist von jeder Person, die sich impfen lassen will, **auszufüllen, zu unterschreiben und bei der Impfung abzugeben.**

Eine Anmeldung zur Impfung ist nicht erforderlich. **Bitte Impfpass mitnehmen !**
Impfungen jeglicher Art am Gesundheitsamt (Bezirkshauptmannschaft) Grieskirchen sind ganzjährig zu den Amtsstunden (bei telef. Anmeldung Tel. 07248-603-351) möglich.

FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG der FF STEEGEN

Feuerwehrhaus Steegen am Samstag, 17. Mai 2014, 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: pro 6 kg Handfeuerlöscher € 8,-

Die Abgabe der Feuerlöscher ist bereits am Freitag, 16. Mai 2014 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Steegen möglich.

Diese Feuerlöscher stehen am Samstag bis 12:00 Uhr zur Abholung bereit.

Hinweis: Bitte alle Feuerlöscher mit Namen und Anschrift versehen!

Es besteht auch Gelegenheit zum Ankauf neuer Feuerlöscher !



MOTORRADSEGNUMG in KALLHAM

Der **Bikerstammtisch Kallham** lädt alle Motorradfahrer/Innen und deren Angehörige und Bekannte zur 4. Motorradsegnung am **Sonntag, den 18. Mai 2014** ein. Beginn der Bikerandacht mit anschließender Segnung der Motorräder ist um **10:30 Uhr** vor der Pfarrkirche in Kallham beim Kriegerdenkmal. Die Motorradsegnung findet bei jedem Wetter

statt. Danach besteht bei Schönwetter die Möglichkeit zu einer **gemeinsamen Ausfahrt** zum Hotel **Donauschlinge in Schlögen** (Mittagessen auf der Donauterrasse). Auf euer Kommen freut sich das Team vom Bikerstammtisch Kallham. Nähere Informationen unter: <http://members.aon.at/bikerstammtisch-kallham>

KLEIDERSAMMLUNG der PFARRE

Der Sozialausschuss der **Pfarre Peuerbach** führt am **Freitag 30. Mai von 15-17 Uhr** und am **Samstag, 31. Mai 2014 von 9-11 Uhr** eine Kleider- und Textiliensammlung beim Pfarrheim

Peuerbach durch. Gesammelt werden Kleider, Textilien und Bettwäsche (keine Schuhe), welche in Schachteln verpackt angeliefert werden können. Info: Helmut Auinger, Tel.: 2521

Asiatischer Laubholzbockkäfer

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer



LAND
OBERÖSTERREICH

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Wie können Sie helfen ?

1. **Überprüfen** Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale: (nur frisches Laubholz mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm wird befallen)

Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher Ø 1 – 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos: BFW)



Mehr Info unter: http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876_DEU_HTML.htm).

2. Bei Verdacht bitte **Meldung** an:

Gemeindeamt Steegen

Tel. 07276 / 2301

gemeinde@steegen.ooe.gv.at

Bezirkshauptmannschaft

Grieskirchen

BH-GR.Post@ooe.gv.at

oder

Bezirksforstinspektion

Tel. 07248/603-64342

BH-GR.Post@ooe.gv.at





Trenna is a Hit!
Bring Kleidung und Schuhe mit!



Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren!

Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft bieten ein flächendeckendes Netz von rund 180 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 25 Jahren gesammelt werden.

WAS WIRD GESAMMELT

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- **KEINE** KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE!
- **KEINE** STOFFRESTE/PUTZLAPPEN!
- **KEINE** SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE!
- **KEINE** SCHUHEINLAGEN!

WAS PASSIERT DAMIT

In allen 180 ASZ werden saubere und **tragbare Textilien** aller Art in transparenten **Textilien-Sammelsäcken** und **Schuhe paarweise gebündelt** übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur **Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt** eingesetzt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
 - » ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und
 - » ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at

Änderung des Waffengesetzes – Registrierungspflicht für Schusswaffen bis 30.6.2014

Die Bezirkshauptmannschaft informiert alle Waffenbesitzer

Mit 1.10.2012 wurde das Zentrale Waffenregister zur Registrierung von Schusswaffen aller Kategorien in Betrieb genommen.

Damit müssen alle Schusswaffen der Kategorie C (Schusswaffen mit gezogenem Lauf - **Büchsen, auch Kugelgewehre genannt**), welche bereits vor dem 1.10.2012 erworben wurden, bis längstens **30.6.2014** nachregistriert werden, auch wenn die Waffe bereits früher (vor dem 1.10.2012) schon einmal bei einem Waffenfachhändler gemeldet wurde.

Eine Registrierungspflicht für Schusswaffen der Kategorie D (**Schrotgewehre**), welche vor dem 1.10.2012 erworben wurden, besteht nicht. Sie können jedoch auch diese Waffen registrieren. Die Nachregistrierung erfolgt über einen Waffenhändler oder kostenlos "Online" über www.HELP.gv.at.

Erfolgt die Registrierung über einen Waffenfachhändler ist unbedingt ein amtlicher Lichtbildausweis mitzubringen. Bringen Sie auch sofern noch vorhanden die alte Meldebestätigung nach § 30 WaffG zur Registrierung mit, da sämtliche Waffendaten (Marke, Modellbezeichnung, Kaliber und Waffennummer) benötigt werden.

Erfolgt die Registrierung über das Onlineportal www.HELP.gv.at kann die Anmeldung mit der Bürgerkarte oder Handysignatur durchgeführt werden. Die Handysignatur erhalten Sie kostenlos bei der Oö. Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte (z.B. Außenstelle in Grieskirchen). Zur Erlangung der Handysignatur ist eine persönliche Vorsprache bei der Oö. Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte unter Mitnahme eines amtlichen Lichtbildausweises und des Handys erforderlich.

Nach dem 1.10.2012 erworbene Schusswaffen können nur über einen Waffenfachhändler registriert werden. Dies hat innerhalb von 6 Wochen zu erfolgen.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen unter der Tel. Nr. 07248-603-64444 zur Verfügung.

Illegale Abfallsammlung durch Nichtberechtigte

In letzter Zeit gibt es wiederholt Anzeigen, wonach illegale Abfallsammler Abfälle sammeln. Es wird mitgeteilt, dass jede Art von Sammlung von Abfällen nur durch Sammler oder Behandler erfolgen darf, welche im Besitz einer Bewilligung nach § 24a AWG 2002 sind.

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass sowohl Abfallsammler als auch Abfallbesitzer, welche den Abfall zur Abholung bereitstellen, eine Verwaltungsübertretung begehen.



ALTENBETREUUNGSSCHULE des LANDES OBERÖSTERREICH

Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit



Ausbildungsplan Standort Andorf

Informationsabend: Do 12.6.2014, 18 Uhr
in der Landw.Berufs- u. Fachschule Andorf
Aufnahmeverfahren: 1.9. und 2.9.2014
Lehrgangsbeginn: Mo 20.10.2014

Altenbetreuungsschule Andorf
Winertshamerweg 1, 4770 Andorf
Tel. Nr.: 07766 / 20385
Fax Nr.: 07766 / 20385 – 22
Mobil: 0664/92 40 266
e-mail: anita.rauch@ooe.gv.at

Ausbildungsplan Standort Gaspoltshofen

Informationsabend: Di 24.6.2014, 18 Uhr
in der ABS Gaspoltshofen (Wohnpark)
Aufnahmeverfahren: 15.9. und 16.9.2014
Lehrgangsbeginn: Mo 1.12.2014

Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen
Klosterstr.12, Wohnpark, 4673 Gaspoltshofen
Tel. Nr.: 0732/7720-59140
Fax Nr.: 0732/7720-259149
Mobil: 0664/60072 59142
e-mail: gasph.abs.post@ooe.gv.at

Ausbildungsdauer jeweils 2 Jahre, 3-4 ganze Schultage pro Woche

SONDERAUSSTELLUNG IM SCHLOSS PEUERBACH 2014

In der Zeit von **08. Mai bis 31. Oktober 2014** findet im Schlossmuseum Peuerbach wieder eine Sonderausstellung mit dem Titel **„Lebenselixiere – Schutz vor Krebs durch Naturstoffe“** statt.

Dank gebührt Herrn Prof. Dipl. Ing. Dr. Friedrich Samhaber für die Gestaltung der Ausstellung.

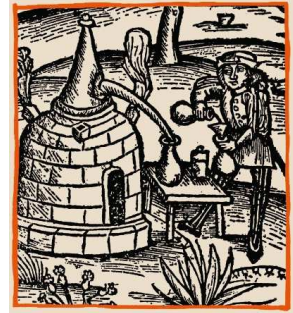
Zellschützer-Naturstoffe als Radikalfänger Krebserkrankungen sind nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen die häufigste Todesursache. Krebs kann unterschiedliche Ursachen haben, eine der wichtigsten ist der Angriff sogenannter freier Radikale auf Körperzellen.

Einige ganz spezifische Substanzen in manchen Naturprodukten können derartige aggressive Radikale abfangen bzw. unschädlich machen und damit die Krebsart verhindern. Diese Substanzen stellen Lebenselixiere dar, welche die Lebenszeit durch Schutz vor bestimmten schweren Krankheiten verlängern können – ein Jahrhunderte alter Wunschtraum der Menschheit. Die Ausstellung bietet einen kurzen Überblick über die verzweifelte und meist ergebnislose Suche nach Lebenselixieren und stellt die modernen Zellschutzsubstanzen in Naturstoffen, deren Eigenschaften, Wirkungen und Grenzen von deren Anwendung dar.

Eröffnung am Donnerstag, 08. Mai 2014

**Öffnungszeiten ab 09. Mai bis 31. Oktober: Freitag bis Sonntag und Feiertags: 10-17 Uhr
Gruppen gegen Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.**

Gruppenanmeldung und Informationen unter: Tel. 07276/2255-22 bzw. 07276/2255-18



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

GEBURTSTAG



Schöberl Maria, Urleinsberg 2 (85)

GOLDENE HOCHZEIT (50)



Martl Alfred u. Josefine, Parz a. Öhlstampf 4

STERBEFÄLLE - AUFRICHTIGE ANTEILNAHME



Am 12. April 2014 verstarb
Alois Jäger, Ort an der Straß 6
im 84. Lebensjahr



Mit freundlichen Grüßen !

Lehner Herbert

Lehner Herbert, Bürgermeister